Rundbrief Aktuell: 07/2023

Oberursel, 19.06. 2023

Einladung zum Sommerfest und eine ganze Reihe von Rückblicken

Zuallererst ein kurzer Ausblick auf unser Sommerfest am kommenden **Samstag, den 24. Juni** im Vereinsheim der Marinekameradschaft (Geschwister-Scholl-Str. 19). In bewährter Weise starten wir **um 15:00 Uhr** mit der offiziellen Begrüßung. Dazu gibt es Kaffee und Kuchen. Gegrillt wird dann ab ca. 18:00 Uhr und um die kulinarischen Highlights vom Grill geschmacklich so richtig abzurunden, möchten wir gern ein vielfältiges Buffet dazu anbieten. Und genau dazu brauchen wir auch in diesem Jahr wieder eure Unterstützung. Wer gern einen Salat machen kann und möchte oder anderweitig etwas für das Buffet beisteuern will, sollte sich bitte schnellstmöglich unter info@vfos.de melden. Schon vorab herzlichen Dank an euch.

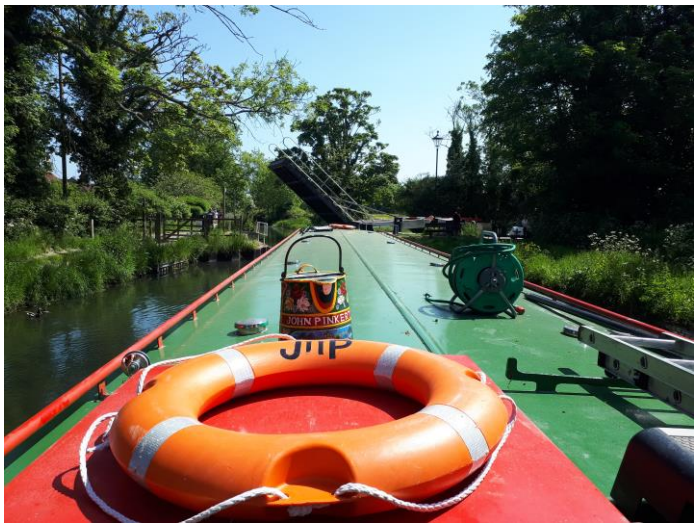
Bitte meldet euch unter info@vfos.de nach Möglichkeit auch an, wenn ihr zum Sommerfest kommt, das erleichtert uns einfach die Planung und die Logistik. Dankeschön. Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste, inspirierende Gespräche und ein paar schöne gemeinsame Stunden.

Beeindruckende Bürgerreise nach Rushmoor vom 25. – 29. Mai

Insgesamt 26 Vereinsmitglieder waren dabei, als es Ende Mai Rahmen einer Bürgerreise in die britische Partnerstadt Rushmoor ging. Die Reise wurde vom VFOS gemeinsam mit der Rushmoor International Association organisiert und durchgeführt. Besonderer Dank geht hier an Sylvia Struck auf Seiten des VFOS und an Andrew Lloyd auf Rushmoorer Seite für Planung und Organisation. Thematische Schwerpunkte der fünftägigen Reise waren die Garten- und Parkanlagen inklusive Renaturierung rund um Rushmoor sowie die Besonderheiten der Luftfahrtgeschichte unserer Partnerstadt. Und selbstverständlich stand das Wiedersehen mit den Freunden und Freundinnen aus Rushmoor insbesondere bei den geselligen Abenden im Mittelpunkt der Reise.

Im Zentrum der langen und bedeutenden Luftfahrtgeschichte von Rushmoor steht der Stadtteil Farnborough. Im Farnborough Air Sciences Trust lernte die Reisegruppe das Prinzip der alten Windkanalanlage kennen. An einem Kleinmodell in Form einer Holzkonstruktion aus dem Jahr 1946 wurde die Funktionsweise demonstriert, bevor es anschließend in die 1935 eröffnete große Windkanalanlage „24 Foot Wind Tunnel“ ging, die bis 1994 in Betrieb war. Ein weiteres Highlight waren die Erläuterungen zur Zentrifuge und deren anschließende Begehung. Die Zentrifuge wurde nach einer Planungsphase von ca. vier Jahren am 15. Mai 1955 eingeweiht und bis Anfang März 2019 genutzt. Beeindruckende Technik, wie die Reiseteilnehmer feststellten.

Davon wie Technik von einst die heutige Landschaft prägt, konnte sich die Reisegruppe am Basingstoke Canal in der Nähe von Odiham überzeugen. Dieser Kanal wurde seit Mitte des 19. Jahrhunderts für den Handel und den Transport von Kohle, Nutzholz sowie Agrarprodukten genutzt, verfiel aber später. Seit 1966 wurde er schrittweise mit viel Geld und Aufwand saniert und 1991 neu eröffnet. Heute zählt er zu den zehn schönsten Kanälen in England. Die Fahrt auf diesem Kanal mit engen und niedrigen Brücken war ein beeindruckendes Erlebnis. Genauso beeindruckend war der Besuch im Southwood Country Park. Eddie, einer der Park Ranger führte die Gruppe durch das Besucherzentrum und die neu entstehenden Parkanlagen, die bis vor fünf Jahren noch ein städtischer Golfplatz waren. Durch die Umwidmung des Golfplatzes in eine Parkanlage steht das Gelände nicht mehr als Baugebiet zur Verfügung, sondern wird in den kommenden Jahren naturnah und behutsam in eine neue Parklandschaft verwandelt.



Ein weiteres Beispiel dafür, wie sich Rushmoor wandelt ist das Rowhill Nature Reserve. Das ca. 222.000 qm umfassende Waldgebiet am Blackriver gehört der Stadt Rushmoor. Die Besonderheit hier: die Anlage hat sich aus einem herrschaftlichen Anwesen heraus entwickelt und ist komplett von Wohngebieten umgeben, so dass die Anwohner bereits nach wenigen Schritten vollständig in die Natur eintauchen können. Die Pflege der Parkanlagen wird überwiegend durch Freiwillige geleistet.

Am letzten Tag des Aufenthaltes besuchte die Reisegruppe Wisley Garden. Dieses Gelände liegt heute direkt an der M25 und der A3 von London nach Portsmouth. Der Garten ist in verschiedene Themenbereiche, wie z. B. Wildlife Garden, Jubilee Arboretum, Rock Garden oder auch Exotic Garden unterteilt. Kürzlich hinzugekommen ist der World Food Garden. Die Royal Horticultural Society (RHS) bildet dort Gärtner aus und unterhält Versuchsgärten, in denen Gartenblumen getestet werden. Die Ziergärten und Gewächshäuser sind den Mitgliedern der RHS und gegen Entgelt auch der Öffentlichkeit zugänglich. Zudem finden auf dem Gelände Gartenmärkte und Gartenausstellungen statt, eine eigene Gärtnerei verkauft Zierpflanzen und Gehölze.

Begleitet wurde die Reisegruppe bei allen Besuchen von Mitgliedern der Rushmoor International Association. Selbstverständlich wurden auch die Abende gemeinsam verbracht. Auch dabei fehlte das Thema „Garten“ nicht, denn der Vorsitzende Andrew Lloyd und seine Frau Hillary hatten die gesamte Reisegruppe zu einem Dinner in den heimischen Garten eingeladen. Gastfreundschaft pur. Mit dem Wissen, alte Freundschaften erneuert und neue geschlossen zu haben, trat die Reisegruppe nach fünf erlebnisreichen Tagen mit vielen unvergesslichen Eindrücken im Gepäck die Heimreise an. Schon jetzt freuen sich alle Beteiligten auf ein Wiedersehen in Oberursel. Die Bürgerreise zeigt einmal mehr, dass die Oberurseler Städtepartnerschaften nach wie vor lebendig sind. Den vollständigen Reisebericht findet ihr übrigens auf unserer Homepage unter www.vfos.de. Reinschauen und lesen lohnt sich, denn es gibt natürlich viel mehr zu berichten inklusive zahlreicher Fotos, als wir es hier in aller Kürze können.

Mannschaft aus Epinay-sur-Seine gewinnt Pfingstfußball-Turnier der Eintracht Oberursel

Spät, aber nicht zu spät und vor allem auch nachträglich von Herzen kommend: Herzlichen Glückwunsch nach Epinay-sur-Seine. Die Jungs aus unserer französischen Partnerstadt haben das diesjährige Fußball-Turnier der Oberurseler Eintracht für die D-Jugend gewonnen. Tolle Spiele, tolle Leistung! Bereits seit Jahren nehmen Mannschaften aus den Partnerstädten an diesem Fußball-Turnier teil. Eine schöne Tradition und immer wieder Klasse, was die Eintracht bei diesem internationalen Fußball-Turnier inklusive Rahmenprogramm auf die Beine stellt.

Offizielle Verabschiedung von Udo Keidel-George

Ende Mai war es soweit. **Udo Keidel-George**, Leiter des Geschäftsbereichs Kultur und Gesellschaft wurde offiziell verabschiedet und ging am 01. Juni in den passiven Teil seiner Altersteilzeit. Emotional ging es dabei zu und das Cafe Windrose platzte bei der Verabschiedung schier aus allen Nähten. Selbstverständlich war auch der VFOS dabei. Im Namen des Vorstandes überreichte Moni Seidenather ein kleines Geschenk und wünschte alles Gute für den neuen Lebensabschnitt. An dieser Stelle erneuern wir gern noch einmal unser Angebot an Udo, in Zukunft seine Expertise in Sachen Städtepartnerschaften verstärkt im VFOS einzubringen. Und während Udo Keidel-George offiziell verabschiedet wurde, ging der Staffelstab nahtlos an seinen Nachfolger **Martin Krebs** über, der auch seit langem für die Städtepartnerschaften tätig ist. Wir freuen uns auf die noch engere Zusammenarbeit.

Rückblick Brunnenfest

Das Brunnenfest war anstrengend, zugleich sehr schön und ein voller Erfolg. Bier und Wein waren gut nachgefragt. Auch unsere Gäste aus den Partnerstädten haben sich sehr wohlgefühlt. Am Samstag gab es majestätischen Besuch im Internationalen Dorf, denn Brunnenkönigin Felicitas I. und ihr Brunnenmeister Steff gaben sich die Ehre und trafen dabei auf viele internationale Gäste. Auch Bürgermeisterin Antje Runge war mit dabei und freute sich über die internationale Vielfalt, die Oberursel zu bieten hat. Zuvor kamen am Samstag bei einem Brunch im Cafe „Erste Sahne“ die Brunnenfestgäste aus den Partnerstädten, die Gastgeber und viele Vereinsmitglieder zusammen.

An dieser Stelle übrigens noch ein dickes Dankeschön an alle, die sich im Rahmen des Brunnenfestes in irgendeiner Weise für den VFOS engagiert haben. Sei es bei der Planung und der Organisation, beim Standdienst, beim Einkauf oder als Gastgeber. Ohne euch hätten wir das alles nicht stemmen können. DANKE!

An dieser Stelle noch einmal der Hinweis an euch alle. Wenn ihr Informationen aus unseren Partnerstädten habt, die von allgemeinem Interesse sind und die wir in unseren Rundbriefen aufnehmen sollen, lasst es uns gern wissen. Gleiches gilt, wenn städtepartnerschaftliche Begegnungen auf direkter sportlicher, kultureller oder schulischer Ebene stattfinden oder geplant sind. Wir berichten sehr gern darüber, können das aber nur tun, wenn uns die Informationen auch erreichen. Einfach info@vfos.de anschreiben und los geht's.

Zu guter Letzt wieder die kommenden städtepartnerschaftlichen Termine auf einen Blick.

- 24. Juni VFOS-Sommerfest in der Marinekameradschaft, **15:00 Uhr**
- 21. Juli Kunst & Kulinarik (Filmabend) im Rahmen des Oberurseler Sommers im Rushmoor-Park

Ihr seht, die Oberurseler Städtepartnerschaften sind nach wie vor sehr lebendig. Ein herzliches Willkommen allen neuen Vereinsmitgliedern. Wir bleiben aktiv und zugleich **engagiert, tolerant und weltoffen.** Weitere Informationen zum VFOS sind jederzeit auf unserer Website unter www.vfos.de oder auch auf Facebook zu finden. Hinweise, Ideen etc. jederzeit gern unter info@vfos.de an uns.

Herzliche Grüße

Für den Vorstand
Birgit Röher

Und hier geht es via QR-Code direkt zur VFOS-Homepage